

Konzeption für die Mittagsbetreuung

an der Grundschule Piflas

Stand: 30.01.2024

INHALTSVERZEICHNIS

1. Träger, Finanzierung und Vernetzung
 - 1.1. Träger
 - 1.2. Finanzierung
 - 1.3. Kooperation und Vernetzung
2. Leitgedanke / Selbstverständnis
3. Zielgruppe
4. Pädagogische Gestaltung
 - 4.1. Freizeit
 - 4.2. Tagesablauf
 - 4.3. Feste und Raumgestaltung
5. Personal
 - 5.1. Das Team
 - 5.2. Qualifikation des Betreuungspersonals
 - 5.3. Pädagogische Zielsetzungen
6. Räumliche Ausstattung
7. Zusammenarbeit mit den Eltern
8. Schlussgedanke

1. Träger, Finanzierung und Vernetzung

1.1. Träger

Träger der Mittagsbetreuung Piflas ist der Markt Ergolding, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Andreas Strauß. Das Team besteht aus zwei Betreuerinnen.

1.2. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt durch Elternbeiträge, den Freistaat Bayern und den Markt Ergolding.

	Mittagsbetreuung Schluss bis 14.00 Uhr
5x / Woche	62,50 € / Monat
4x / Woche	50,00 € / Monat
3x / Woche	37,50 € / Monat
2x / Woche	25,00 € / Monat
1x / Woche	12,50 € / Monat

Eine **Kündigung** der Mittagsbetreuung während des laufenden Schuljahres ist ohne dringlichen Grund nur zum Quartalsende möglich. In begründeten, nachzuweisenden Fällen (Umzug, langfristige Erkrankung, Schulwechsel) ist eine Kündigung zum Monatsende möglich. Die Kündigung ist schriftlich und rechtzeitig, d. h. mindestens eine Woche vor Quartals-/Monatsende beim Markt Ergolding einzureichen.

Eine **Neuaufnahme** in die Mittagsbetreuung und Mittagsverpflegung ist während des laufenden Schuljahres zum Monatsanfang möglich. Eine rechtzeitige Anmeldung beim Markt Ergolding mittels Anmeldeformular, d. h. mindestens eine Woche vor dem vorangegangenen Monatsende, ist zwingend notwendig. Ist die maximale Teilnehmerzahl zu diesem Zeitpunkt bereits erreicht, kann die Betreuung in der Mittagsbetreuung nicht gewährleistet werden.

Eine **Änderung** der Betreuungszeit ist bis zum 21. September (Stundenplan) und jeweils zum Quartalsende möglich. Die Änderung ist schriftlich bei Frau Krauß, Leitung der Mittagsbetreuung Piflas, einzureichen. Eine rechtzeitige Mitteilung, d. h. mindestens eine Woche vor Quartalsende, ist zwingend notwendig.

Der Markt Ergolding behält sich vor, Ihr Kind/Ihre Kinder bei ungebührlichem Verhalten nach Rücksprache mit Ihnen und dem Betreuungspersonal während des laufenden Schuljahres aus der jeweiligen Betreuungsmaßnahme zu entlassen. Der Markt Ergolding kann die Betreuungsmaßnahme/n fristlos kündigen und das/die Kind/er vom Besuch der Betreuungseinrichtung ausschließen, wenn die Eltern trotz Mahnung ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommen.



1.3. Kooperation und Vernetzung

Der Markt Ergolding empfiehlt sich als familienfreundliche Gemeinde, welche die Belange und Bedürfnisse von Familien berücksichtigt und eine sachgerechte Betreuung von Schulkindern gewährleistet. Die Mittagsbetreuung bemüht sich um eine gute Zusammenarbeit mit der Schule.

2. Leitgedanke/Selbstverständnis

Die Mittagsbetreuung an der Grundschule Piflas möchte die Erziehungsarbeit des Elternhauses und der Schule unterstützen. Sie stärkt die soziale Kompetenz der betreuten Kinder und bietet eine altersgemäße Werteorientierung. Das Betreuungspersonal ist Ansprechpartner für Eltern und Kinder und ist um eine bestmögliche Förderung zu bestreben. Feste Abläufe, klare Regeln und Rituale dienen der sozialen Kompetenz und ermöglichen die individuelle und freie Entfaltung und Entwicklung der Kinder.

Die betreuten Kinder haben die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen, können sich entspannen, basteln, im freien Spiel zur Ruhe kommen, musizieren, im Freien bei jeder Witterung sich auszutoben.

3. Zielgruppe

Grundsätzlich können alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 der Grundschule Piflas am Betreuungsangebot teilnehmen.

4. Pädagogische Gestaltung der Mittagsbetreuung

4.1. Freizeit

Neben dem freien Spiel in den Räumen der Betreuungseinrichtung wird Bewegung und Spiel auch im Freien angeboten. Den Kindern soll dadurch ein Ausgleich zum Schulalltag ermöglicht werden, um möglichst viel Zeit an der frischen Luft zu verbringen. Hierfür steht der Schulhof, die Schulturnhalle, sowie ein nahegelegener öffentlicher Spielplatz zur Verfügung.

4.2. Tagesablauf

- Eintreffen der Kinder der jeweiligen Jahrgangsstufen nach Unterrichtschluss
 - Am Schulanfang werden die Kinder der ersten Klasse täglich von der Lehrerin in die Mittagsbetreuung gebracht, bis sie den Weg in die Räume der Mittagsbetreuung kennen
 - Möglichkeit für Freispiel, basteln, ausruhen, spielen in Bau- und Puppenecken, Kickerkasten, Spielangebote durch Brettspiele, musizieren und singen zu gegebenen Anlässen
 - Möglichkeit für freiwilliges Anfertigen der Hausaufgaben (werden nicht kontrolliert)
 - Freispiel draußen und in der Schulturnhalle
 - ab 12.00 Uhr besteht die Möglichkeit, selbstmitgebrachtes Mittagessen zu verzehren
 - Abholzeiten: 12.05 Uhr, 13.00 Uhr und 14.00 Uhr
- (sollten sich diese ändern, nur in schriftlicher Form oder persönlich Abholen)

4.5. Hausaufgabenbetreuung

Es besteht die Gelegenheit zum Hausaufgaben erledigen. Die Verantwortung für die Kontrolle dieser verbleibt jedoch bei den Erziehungsberechtigten.

4.6. Feste und Raumgestaltung

Da Kinder Rituale brauchen, werden Feste des Jahreskreises auch in die Raumgestaltung mit einbezogen und im Rahmen der Mittagsbetreuung gefeiert.

5. Personal

5.1. Das Team

Das Team der Mittagsbetreuung besteht derzeit aus Frau Silke Krauß und Frau Dorothee Tröger.

5.2. Qualifikation des Personals

Für die Mittagsbetreuung kommen Personen in Betracht, die über eine pädagogische Qualifikation bzw. ausreichende Erfahrung in der Erziehungsarbeit verfügen. Grundsätzlich sind als Betreuerinnen Personen geeignet, die neben der Freude und Geschick bei der Arbeit mit Kindern über Kooperationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Flexibilität und Belastbarkeit verfügen. Sie sollen darüber hinaus zur Wahrnehmung einer Vorbildfunktion und des erzieherischen Auftrags fähig sein. Die Betreuungskräfte erhalten unabhängig von ihrer Grundqualifikation/Berufsausbildung die Möglichkeit, an einer Basisausbildung für Mittagsbetreuerinnen teilzunehmen (derzeit in Form eines mehrstufigen Seminars des Katholischen Deutschen Frauenbundes). Diese Institution bietet weiter eine jährliche Fortbildung für die Mitarbeiterinnen an, an welcher diese regelmäßig teilnehmen. Der Markt Ergolding übernimmt hierfür die Kosten.

5.3. Pädagogische Zielsetzung

Durch die Mittagsbetreuung soll den Kindern die Möglichkeit gegeben werden, außerhalb der Schule in einem betreuten Rahmen ihre sozialen Kompetenzen zu erweitern und in diesem Bereich weitere Erfahrungen zu sammeln. Nach einem anstrengenden Unterrichtstag, an dem sich die Kinder bewähren mussten und viele Eindrücke gesammelt haben, sollen sie anhand der eigenen Gestaltung des Nachmittags zur Ruhe kommen und den Tag verarbeiten. Hier steht auch im Vordergrund, dass die Kinder sich aneignen, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten und dabei durch Kommunikation erlernen, soziale Bindungen einzugehen. Selbstverständlich werden die Schüler hierbei durch die Betreuungskräfte stets unterstützt.

Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, sind Regeln im Umgang miteinander aber auch gegenüber dem Personal unumgänglich. An diesen können sich die Kinder orientieren, wodurch eine faire Konfliktlösung ermöglicht werden soll. Durch das gemeinsame Mittagessen, das anschließende gemeinsame Aufräumen, Spielen und die anderen Aktivitäten soll die Eigenverantwortung der Kinder gefördert und ausgebaut werden. Dadurch können die Schüler ihre individuellen Fähigkeiten erkennen und das soziale Miteinander erlernen.



6. Räumliche Ausstattung

Für die Mittagsbetreuung der Grundschule Piflas steht ein kindgerechter, separater Raum mit verschiedenen Bereichen zum Bauen, Malen, Spielen, Basteln, Ausruhen, Lesen und Hausaufgaben erledigen und vielem mehr zur Verfügung. Die Gestaltung dieses Raumes erfolgt gemeinsam mit den Kindern durch die Bastelinsel. Hierfür wird der Bestand an Materialien regelmäßig erneuert. Die Lesecke dient als Ruhezone, in der sich die Kinder zurückziehen können, um nach einem anstrengenden Tag abzuschalten.

7. Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Betreuungskräfte der Einrichtung bemühen sich um eine stets gute Zusammenarbeit mit den Eltern, insbesondere einen guten Austausch über das betreute Kind. Die Erziehungsberechtigten sollen am Betreuungsalltag ihrer Kinder teilhaben können. Daher steht das Personal für kürzere Gespräche oder auch nach Terminvereinbarung für eine längere Unterredung bereit. Aktuelle Informationen können auf der Homepage der Mittagsbetreuung Piflas (www.mittagsbetreuungen-in-ergolding.de) eingesehen werden.

Die Eltern sind verpflichtet, das Betreuungspersonal rechtzeitig direkt über Krankmeldungen oder andere Ab- und Ummeldungen telefonisch oder schriftlich zu informieren. Ansonsten gelten die unter 4.2. ersichtlichen Zeiten. Alle Eltern erhalten einen Anmeldebogen, in den alle wichtigen Informationen über das Kind eingetragen werden.

Alle Änderungen während des Jahres sollten im Interesse der Kinder möglichst zeitnah gemeldet werden. Hierzu wird auf den Modus im Anmeldebogen verwiesen.

8. Schlussgedanke

Die Mittagsbetreuung an unserer Grundschule Piflas möchte alle Eltern in ihrer Erziehungsaufgabe begleiten und unterstützen sowie einen Beitrag zur seelischen und körperlichen Gesundheit der Kinder leisten.